

333 Geimpfte am ersten Tag

09.02.2021 15:31 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

333 Geimpfte am ersten Tag



Erfolgreicher Start des Impfzentrums

Das Impfzentrum des Kreises Recklinghausen hat am Montag, 8. Februar 2021, den Betrieb aufgenommen. Die ersten 333 Bürgerinnen und Bürger über 80 sind geimpft worden. "Das ist ein wichtiger Schritt in der Bekämpfung der Pandemie", sagt Landrat Bodo Klimpel.

Peter Wernitz, einer der organisatorischen Leiter des Impfzentrums, war positiv überrascht: "Entgegen der öffentlich häufig geäußerten Befürchtungen waren viel mehr Menschen da als erwartet." Von den 399 Personen, die einen Impftermin für den ersten Tag hatten, sind 333 tatsächlich gekommen, "die meisten davon mit Begleitung."

Das Land hatte am Sonntag entschieden, dass diejenigen, die am Montag aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht ins Impfzentrum kommen können, den Termin einen Tag später, also am Dienstag, wahrnehmen können. Das Personal wurde daher für den Dienstag aufgestockt, um die zusätzlich zu Impfenden auch ohne zu lange Wartezeiten versorgen zu können.

Wer einen Termin im Impfzentrum hat, wird gebeten, zeitlich passend zu dem Termin zu kommen. "Wir haben es am ersten Tag erlebt, dass die Menschen zum Teil mehr als eine Stunde vor dem eigentlichen Termin da waren. Das sorgt für Rückstau und für lange Wartezeiten bei allen Beteiligten", sagt Peter Wernitz. Er weist darauf hin: "Es ist genügend Impfstoff für jeden da, der an dem Tag einen Termin hat."

Im Impfzentrum und auf dem gesamten Gelände gelten selbstverständlich die Regeln der Coronaschutzverordnung: Alle Besucherinnen und Besucher sind angehalten, sowohl die Maskenpflicht als auch die Abstände zu anderen Besuchern einzuhalten. In den nächsten Tagen wird der Wachdienst verstärkt auf die Einhaltung der Mindestabstände achten.

Text: Kreis Recklinghausen

